



Große Freude bei den Initiatoren des Benefiz-Konzerts sowie Schülern und Lehrern der Gustav-Heinemann-Schule, Außenstelle Dennach. J. Keller

Aller guten Dinge sind drei: Polizisten geben Benefizkonzert in Dennach

NEUENBÜRG-DENNACH. Auf Initiative von Alfred Gerwig gibt das Polizeimusikkorp Karlsruhe zum dritten Mal seine musikalische Visitenkarte im Rahmen eines Benefizkonzerts in der Dennacher Schwabentorhalle ab.

NEUENBÜRG-DENNACH. Auf Initiative von Alfred Gerwig gibt das Polizeimusikkorp Karlsruhe zum dritten Mal seine musikalische Visitenkarte im Rahmen eines Benefizkonzerts in der Dennacher Schwabentorhalle ab.

Mit dem dritten Konzert am Samstag, 28. April, (Beginn 20 Uhr, Saalöffnung 18 Uhr) wollen die Musiker von Deutschlands größtem Polizeiorchester an die Erfolge im Neuenbürger Höhenstadtteil anknüpfen. Ermöglicht wird das Konzert durch Unterstützung der Sparkasse Pforzheim Calw, der Stadt Neuenbürg und verschiedenen örtlichen Vereinen.

Hilfe für behinderte Schüler

Nach den Erlösen zum Festival der guten Tat und zugunsten des evangelischen Gemeindehauses fließen die Einnahmen nun der Pforzheimer Gustav-Heinemann-Schule mit den Dennacher Außenstellen zu. Unterrichtet

werden in den Teilhabeprojekten Schüler mit Behinderung. „Um die Teilhabe von Menschen mit Behinderung, die eine hohe Zahl an Begleitpersonen erfordern, mehr als bisher zu fördern, sind solche Erfahrungen unbedingt notwendig“, bekräftigten die stellvertretende Schulleiterin Martina Kinne-Wieser und der ehemalige Schulleiter Klaus Peter Böhringer. Benefiz-Initiator Gerwig: „Man muss staunen, wie die Entwicklung der behinderten Schüler vorangeht und man muss den Hut ziehen bei der Arbeit der Pädagogen, die sich hier einbringen.“

Auch Projektleiter Gerd Bossert und Stellvertreterin Carolin Poser fühlen sich in Dennach gut aufgehoben, „die Bevölkerung hat uns aufgenommen“. In den Arbeitsfeldern Küche, Theke und Service stärken die Schüler nicht nur ihr Selbstbewusstsein, sondern sammeln auch praktische Erfahrungen in einer „Ernstsituation“. Diese Beobachtung kann man auch seit 2009 im zweiten Teilhabeprojekt „Paul Ochner“ machen. Dort lernen Schüler mit einer körperlichen Einschränkung, selbstständig zu werden. Schwerpunkt ist dort neben der Trikotpflege für Vereine, dem Einkaufsservice für ältere Mitbürger vor allem das barrierefreie Artcafe, das einmal im Monat durchgeführt wird. Während Künstler aus der Region ihre Kunstwerke präsentieren, empfangen die Schüler die Gäste mit einem Sektempfang und bewirten die Besucher.

Übrigens: Die bisherigen Benefizveranstaltungen des Polizeimusikkorps haben gezeigt, dass die 300 Eintrittskarten schnell ausverkauft waren. jk

Karten sind erhältlich bei Alfred Gerwig, der Bäckerei Fauth und der Gustav-Heinemann-Schule telefonisch unter (07082)941385.

Autor: jk

Copyright © 2012 Pforzheimer Zeitung / PZ-news.de